



Brandenburger Firma kauft Ost-Immobilienpaket

Donnerstag, 14. Oktober 2010, 13:43 Uhr

Leipzig/Berlin (dpa/sn) - Eine Brandenburger Firma hat nach eigenen Angaben für 40 Millionen Euro ostdeutsche Immobilien gekauft. Es handele sich vor allem um Wohnungen in Leipzig, Halle, Weißenfels, Bernau bei Berlin und Frankfurt (Oder), teilte die Unternehmensgruppe Westminster mit Sitz in Forst (Spree-Neiße) am Donnerstag mit. Der größte Teil der Immobilien bestehe aus 560 sanierten Wohnungen in Halle in Sachsen-Anhalt, erklärte der Firmeninhaber Marian Ziburske laut Mitteilung. Er war für Auskünfte auf Anfrage der Nachrichtenagentur dpa vorerst nicht erreichbar.